



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT
LANDKURIER
DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

4. JAHRGANG | 17. SEPTEMBER 2016 | AUSGABE 19/2016

850 Jahre
Nobitz
2016
An allen Tagen freier Eintritt!
1.-3. Oktober
In der Mehrzweckhalle Nobitz (Kotteritzer Str. 18a · 04603 Nobitz)

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren B 180 Ersatzneubau Mühlgrabenbrücke in Münsa – Bw 0380

Das Straßenbauamt Ostthüringen hat für das o. a. Bauvorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in der Gemarkung Münsa beansprucht. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom

26. September bis 25. Oktober 2016

in der Gemeindeverwaltung Nobitz,
Bauverwaltung, Haus 2,
OT Saara, Saara 42, 04603 Nobitz

während der Dienststunden

Mo. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Di. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mi. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Do. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Fr. 09:00 – 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Die Planungsunterlagen sind auch zu diesem Zeitpunkt auf der Homepage des Thüringer Landesverwaltungsamtes unter <http://www.thueringen.de/th3/tlvwa/wirtschaft/planfeststellungsverfahren> einsehbar.

Es wird jedoch darauf verwiesen, dass das in Papierform öffentlich ausgelegte Planexemplar maßgebend für das Planverfahren ist, da Abweichungen bei der elektronischen Wiedergabe nicht vollständig ausgeschlossen werden können.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis **zum 8. November 2016**, bei dem Thüringer Landesverwaltungsamt, Ref. 540, Weimarplatz 4 in 99423 Weimar oder bei der Gemeindeverwaltung Nobitz, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, **Einwendungen** gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 S. 3 ThürVwVfG / Bundesfernstraßengesetz – FStrG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 S. 3 ThürVwVfG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleich lautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der

- a) nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 63 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Vereine
- b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen), von der Auslegung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 17a Nr. 1 FStrG). Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 ThürVwVfG).

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist der Anhörungsbehörde durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

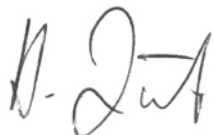
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStrG).

Nobitz, den 05.09.2016

Amts- und Mitteilungsblatt Landkurier
der Gemeinde Nobitz



Läbe
Bürgermeister

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier
ist **am Mittwoch, dem 21. September 2016.**

Erscheinungstag ist
Samstag, 1. Oktober 2016.

Redaktion / Anzeigenannahme:

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12
oder Fax: 03447 3108-29
landkurier@gemeinde-nobitz.de

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die 28. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nobitz findet **am Mittwoch, dem 21. September 2016**, im Gemeindesaal der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz statt. **Beginn ist 19:00 Uhr.** Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz (www.nobitz.de).

Läbe
Bürgermeister

Die Bauverwaltung informiert:

Bauvorhaben: Instandsetzung Mockziger Bach außerhalb der Ortslage Lehndorf

Der Mockziger Bach unterhalb der Eisenbahntrasse Lehndorf – Schmölln bis Mündung in die Pleiße wurde beim Hochwasser im Juni 2013 geschädigt.

Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung sollen nun vier Schadstellen im Bereich der Bachverrohrung lokal mittels Betonplomben in offener Bauweise repariert werden. Der Auslaufbereich in die Pleiße wird mit Steinen und partiell mit Betonplomben wieder hergestellt.

Mit den Bauleistungen hat die Gemeinde Nobitz die Firma Containerdienst Seyfarth GmbH, Am Schreiber 1, 04639 Ponitz OT Grünberg, beauftragt. Mit der Maßnahme wurde am 12. September 2016 begonnen. Die Fertigstellung ist bis zum 30. September 2016 geplant.

i. A. Engel
Leiterin Bauverwaltung

Diese Maßnahme wird gefördert durch die

Bundesrepublik  und den
Deutschland

FREISTAAT
THÜRINGEN 

im Rahmen des „**Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden infolge des Hochwassers vom 18. Mai bis zum 4. Juli 2013 in Thüringen**“.

850 Jahre Nobitz

An und in der Mehrzweckhalle Nobitz, Kottitzer Straße 18 a, 04603 Nobitz

Samstag, 1. Oktober 2016

10:00 Uhr Eröffnung 1. Nobitzer Fischerfest durch den Bürgermeister und die Fischerei Etzold, Fischmarkt/Verkauf am Samstag und Sonntag, jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr

Wer möchte, kann Ruderbootfahrten auf dem Badeteich (Hofeteich) unternehmen.

10:30 Uhr Eröffnung der Ausstellung zur 850-jährigen Geschichte von Nobitz

gleichzeitig Eröffnung der Ausstellung der Fotofreunde Altenburg „Alte Nobitzer Motive neu in Szene gesetzt“

11:00 Uhr Vorlesung zum Buch „Bernsteinzimmer – Das letzte Kapitel im Leinawald“, der Autor signiert die letzten Bücher; neue Erkenntnisse werden durch die „Schatzsucher“ präsentiert

12:00 Uhr Verkostung „Nobitzer Fischsuppe“ und Freigabe durch den Bürgermeister

Frisch aus dem Backofen:

Ehrenhainer Sauerkrautbrot vom Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.

buntes Programm:

ab 12:00 kleines Markttreiben – Händler, Handwerk, Brauchtum

14:00 Uhr Jugendfeuerwehr/Feuerwehr – Vorführung historische Handdruckspritzen aus Wilchwitz und Oberarnsdorf

14:30 Uhr Auftritt Kita „Haus der kleinen Füße“ Nobitz

15:00 Uhr Grundschule Nobitz – Aufführung eines Musicals zur 850-Jahr-Feier

15:30 Uhr Wolfgang Schwalm – unser Herzube gibt einen Soloauftritt

17:00 Uhr Aladin-Show für Kinder

18:00 Uhr Lampionumzug

19:30 Uhr „Brenn Bar“ – Feuer- und Flammen-show für Groß und Klein

20:00 Uhr großes Feuerwerk zum Jubiläum

20:30 Uhr bis Videodisothek mit Miguel & Mad (große Halle)

02:00 Uhr Disco mit DJ Heiko und Barbetrieb (kleine Halle)

Sonntag, 2. Oktober 2016

09:30 Uhr Frühschoppen mit Skatturnier der „Nobitzer Dausquetscher“ und tollen Preisen rund um 850 Jahre Nobitz

ab 10:00 Uhr buntes Markttreiben – Händler, Handwerk, Brauchtum

Frisch aus dem Backofen:

Lumpziger Mühlenbrot vom Verein Altenburger Bauernhöfe e. V.

ab 14:00 Uhr Altenburger Futterschroter „Alles um die Sense“; Vorstellung Würchwitzer Milbenkäse

15:00 Uhr Jugendgruppe Altenburger Mundarten aus Ponitz (Sketche, Geschichten, Lieder)

16:00 Uhr „Prinzenraub on Tour“

16:30 Uhr Sportvereine

kleine Halle:

20:00 Uhr Disco mit DJ Heiko und Barbetrieb

große Halle:

20:00 Uhr Tanz mit „Service-Band“

21:00 Uhr Papas und Friends

22:00 Uhr Thomas Katrozan (bekannt aus DSDS)

22:30 Uhr Service Band bis 02:00 Uhr

an beiden Tagen

großes Kinderprogramm:

Spielmobil mit Animation | Hüpfburg | Basteln | Schminken | Kutschfahrten durch Nobitz | Ponyreiten | Schatzsuche | Strohpypamide | Kegelbahn | Kinderkarussell | mittelalterliches Bogenschießen | Plüschtiertombola | Spielegarten | Alpakas zum Anfassen (**nur sonntags**)

kulinarisches zum Fest:

Fischerei Etzold

- aus Pfanne: Wels- oder Zanderfilet, Maräne, Fischbulette, Backfisch mit Kartoffelsalat oder Brötchen
- vom Grill: Regenbogenforelle mit Kartoffelsalat

- aus dem Räucherofen: Forellen und Maränen mit Kartoffelsalat, Brötchen oder Toast
- aus dem Kessel: Fischsuppe
- Fischbrötchen: Bismarck, Matjes, Lachsschnitzel

Bruzzel Buben aus Gößnitz

- Frisches vom Grill – Rinderkeule, Mutzbraten, Steaks, Roster

TSV 1876 Nobitz e. V.

- Kaffee und Kuchen

Montag, 3. Oktober 2016 | 14:00 bis 16:00 Uhr

Festveranstaltung in der Mehrzweckhalle:

- Eröffnung
- Vorstellung der Dokumentation zur Geschichte von Nobitz
- Konzert 1. Ostthüringer Blasorchester Nobitz e. V. zu Kaffee und Kuchen

An allen Tagen ist der Eintritt frei!

Parkplätze an der ALWO in Kotteritz.

Programmänderungen vorbehalten!

Die Ordnungsbehörde informiert!

Am 29. August 2016 brach durch ein Unwetter sowie starke Windböen eine Pappel am Bolzplatz in Wilchwitz und stürzte in die dortigen Schutznetze.



Eine Kontrolle mit dem zuständigen Revierförster ergab, dass die Sicherheit für die restlichen, teilweise bereits betagten Pappeln nicht vollständig gewährleistet werden kann.

Im Zuge der Gefahrenabwehr wurde daher entschieden, acht Pappeln und eine Weide im Bereich des Bolzplatzes zu fällen und entsprechenden Ersatz zu pflanzen. Die Maßnahmen sind ab Oktober 2016 vorgesehen.

i. A. Diersch, Haupt-/Ordnungsamt

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Veranstaltungstipps

Wann	Was/Wer/Wo	Infos Seite
01. bis 03.10.	Jubiläumsfeier 850 Jahre Nobitz	4
01.10.	Kindersachenbörse in Gößnitz	12
01.10./02.10.	Eröffnung der Winterspielzeit im Komödiantenhof Engertsdorf	12
08.10.	Drachenfest in Ehrenhain	–
08.10.	Vogel- und Kleintiermarkt, in Niederleupten (08:00 – 12:00 Uhr)	–
12.11.	Faschingsauftakt des PCC Podelwitz	7

KINDERTAGESSTÄTTE



Auf und davon ...

... hieß es am 19. August 2016 für die Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ in Ehrenhain. An diesem Tag hatten die Erzieher der Einrichtung eine Ausfahrt mit dem Kohrener Landexpress organisiert. Aus diesem Anlass wurden die Kinder von ihren Eltern in die Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“ nach Nobitz gebracht. Uns wurden extra Gruppenräume zur Verfügung gestellt, damit alle Kinder genug Platz zum Spielen und Essen hatten. Die Kinder waren an diesem Tag sehr aufgeregt und gespannt.



Um 09:00 Uhr ging es dann endlich los. Beim Anblick der Bimmelbahn bekamen die Kinder riesengroße Augen und es konnte gar nicht schnell genug losgehen. Nachdem jeder einen Sitzplatz gefunden hatte und der Wagen für die Krippenkinder fest in der Bahn stand, begann die Fahrt. ▶

Groß und Klein staunten nicht schlecht, als sich die Bahn in Bewegung setzte. Die Fahrt führte durch Wilchwitz, Kraschwitz über Bocka bis ins Kohrener Land. Durch das gemütliche Tempo war reichlich Zeit um die Landschaft zu betrachten. Das Highlight der Fahrt war die Burg Gndstein. „Da wohnen die Ritter und die Prinzessin!“ war die Reaktion der Kinder. Das Ziel unserer Fahrt war das Lindenvorwerk.



Es erwartete uns ein großer und sehr gepflegter Spielplatz, auf dem sich die Kinder nach Herzenslust ausprobieren und austoben konnten. Bevor die Fahrt zurück nach Nobitz ging, gab es noch eine Trink- und Naschpause.

Auf der Rückfahrt entdeckten wir noch fleißige Traktoren auf den Feldern, Pferde auf den Wiesen und Menschen, die uns freundlich zuwinkten. In Nobitz wartete schon das Mittagessen auf uns. Für viele Kinder hieß es an diesem Tag „Hurra, ich bin ein Mittagsskind“.



Es war ein aufregender Tag für die Kinder, Erzieher und sicher auch für die Eltern. Ein riesengroßer Dank geht an die Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“.

*Das Erzieherteam
der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“*

FEUERWEHR



20 Jahre Jugendfeuerwehr Nobitz/Lehndorf



Seit 1996 gibt es die Jugendfeuerwehr Nobitz/Lehndorf nun schon. Was damals klein anfing, mauserte sich bis heute zu einer Jugendfeuerwehr mit 34 aktiven Kindern und sieben Betreuern.

20 Jahre Jugendfeuerwehr Nobitz/Lehndorf feierten wir auf unsere Art. Am 27. August 2016 fuhr wir mit dem Bus der GBS Mockern und einem überaus tollen Fahrer, Herrn Reiner, viel Essen und richtig guter Laune nach Belantis. Auch die

über 30 Grad konnten uns nicht davon abhalten. Ab 10:00 Uhr nutzten wir die Fahrgeschäfte, am liebsten ohne Pause. Doch die musste auch sein, denn schließlich wollten wir das ganze Essen nicht wieder mit nach Hause nehmen. Für Abkühlung sorgte eine Wasserschlacht in der Silbermine.

Am Nachmittag gelang es einigen jungen Kameraden, den „Fluch des Pharaos“ für eine halbe Stunde außer Gefecht zu setzen.

Als Belohnung gab es dafür neben einer Sonderfahrt auch eine Führung durch das technische Herz der Pyramide.



Geschafft und mit einem leckeren Eis im Bauch ging es gegen 17:00 Uhr wieder nach Hause. Wir bedanken uns für diesen tollen Tag bei unseren Betreuern, der Jugendfeuerwehr Nobitz/Wilchwitz, der GBS Mockern und insbesondere unserem Fahrer Herrn Reiner, Frau Grund und dem Kaufland Altenburg, Familie Hänsch für die Spende, den Eltern für die Bereitstellung der Bollerwagen sowie der Gemeinde Nobitz. Angesichts eines so tollen Tages können die Kinder das nächste Jubiläum kaum erwarten.

www.facebook.com/JugendfeuerwehrLehndorf

J. Arnold

KARNEVAL



Helau, liebe Freunde des PCC Podelwitz!

Was für ein ereignisreiches Jahr 2016 hat uns da bis jetzt ereilt! Zwar ist erst – oder für uns Karnevalisten schon wieder – September, aber dennoch können wir alle sagen, das Schaltjahr hat es ganz schön in sich. Genauso wie die kommende Faschingsaison, an der wir bereits wieder für euch mit viel Hingabe basteln.



Ein ganz besonderes Highlight der neuen Saison wird eine junge Nachwuchstanzgruppe sein, die unsere liebe Trainerin Manu Rauschenbach mit viel Einsatzbereitschaft an die karnevalistischen Tanzsportarten heranführt. Dabei erntet sie von den kleinen Mäusen allerhand Begeisterung. Mit großer Gespanntheit freut sich somit der ganze Faschingsverein auf die erste Vorführung des Neuerlernten durch die „Dance Kids“ und hofft auch auf ein zahlreiches, aber ebenso positives Feedback unserer Närrinnen und Narren.

Das diesjährige Motto haben wir extra so ausgetüfelt, dass wir zu den Veranstaltungen auch einen Jeden und eine Jede im kreativen Kostüm erwarten können: „Was dem Pulzer Narren gefällt, ist singen und tanzen um die Welt!“ bietet Aufschluss für einen bunten Zauber jeglicher ferner Kulturen und setzt keine Verkleidungsgrenzen von Yokohama bis Moskau und von Paris bis Rio. Lasst euren Gedanken freien Lauf und feiert mit uns eine unvergessliche 34. Faschingsaison.

Der PCC lädt ein in die Lunzigtalhalle zu Podelwitz:

Samstag, 12. November 2016 | um 19:00 Uhr
Faschingsauftakt

Sonntag, 4. Dezember 2016 | ab 13:00 Uhr
Weihnachtsmarkt rund ums Vereinshaus

Samstag, 18. Februar 2017 | um 19:00 Uhr
1. Faschingstanz

Sonntag, 19. Februar 2017 | um 14:30 Uhr
Kinderfasching

Donnerstag, 23. Februar 2017 | um 18:00 Uhr
Weiberfasching

Samstag, 25. Februar 2017 | um 19:00 Uhr
2. Faschingstanz

Sonntag, 26. Februar 2017 | um 14:00 Uhr
Gala bei Kaffee und Kuchen

Karten für alle Samstagabend-Veranstaltungen können telefonisch unter 034493 31223 bei Jörg Hemmann erworben werden. An jedem genannten Termin erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm, bei dem auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein wird. Wir freuen uns auf euch und verabschieden uns bis dahin mit einem dreifach donnernden „Podelwitz Helau“!

Mariana Graichen
im Namen des PCC e. V.

GLÜCKWÜNSCHE



INFORMATIONEN



„Winkelgassenfest“

In diesem Sommer jährte sich eine Tradition in der Winkelgasse in Nobitz. Jeden Sommer findet dort nun schon seit Jahren das „Winkelgassenfest“ der Anwohner statt.

In diesem Jahr konnten wir am 6. und 7. August 2016 das 15. Winkelgassenfest feiern und jeder erhielt zum Jubiläum eine selbst hergestellte Schärpe.



Anwohner aus vier Generationen von 10 bis 88 Jahre feierten an zwei Tagen mit einem tollen Buffet, Spielen und jeder Menge Spaß unter dem gemeinsam aufgebauten Festzelt.

Dabei beteiligt sich jeder Haushalt an der Vorbereitung: köstliches Fleisch aus dem Smoker, allerlei Salate, Dips, belegte Platten, selbst gebackenes Brot und Kuchen.

Übrigens gibt es im Wintermonat Februar jedes Jahr noch eine „Glühweinfete“.

Petra Bach

Der blaue Flut(er) von Gleina

Seit ein paar Wochen ziert ein neuer Farbkleck den Ort Gleina. Der einst so triste und unschöne Hydrant im Dorf wurde in Gemeinschaftsarbeit von begeisterten Kindern und Erwachsenen farblich neu gestaltet und innerhalb eines Wochenendes zu einem fröhlichen Kunstwerk verzaubert!

In Zusammenarbeit mit dem Schmöllner Verein „Crazy Hydrants e. V.“ konnten wir die Idee, welche bereits vor einem halben Jahr geboren war, verwirklichen.

Frau Pohl, Vorsitzende des Vereins, unterstützte uns beim Genehmigungsverfahren und versorgte uns mit den notwendigen Farben und Pinseln. Dafür möchten wir uns recht herzlich bei ihr bedanken.



Ein besonderes Lob geht an unseren Künstler Frank Hoppe und an die beteiligten Maler aus Gleina.

Der Spaß stand bei diesem Projekt im Vordergrund und das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Mit seinen bunten, fröhlichen Häusern, Sonne und Regenbogen konnte unser Hydrant mittlerweile schon einige Spaziergänger begeistern.

Der „neue“ Wasserlieferant ziert jetzt den im Frühjahr dieses Jahres rundum erneuerten Feuerlöschteich in Gleina und trägt den liebevollen Namen „Der blaue Flut(er) von Gleina“.

Tina Barthel

Verkaufsstart

1. Oktober 2016, zur 850-Jahr-Feier.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz
Bachstr. 1 | 04603 Nobitz | www.nobitz.de

Verantwortlicher: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Satz, Werbung und Druck:
Nicolaus & Partner Ing. GbR
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf
Auflage: 3.250

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:
Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@gemeinde-nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung:
kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und
Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der
Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.

Eduard Geyer: Einwürfe

Die Trainerlegende im Gespräch über Fußball, die Welt und das Leben, zu erleben **am Donnerstag, dem 13. Oktober 2016, 19:00 Uhr**, in der Mehrzweckhalle in Nobitz.

Ganz im Zeichen des 140-jährigen Vereinsjubiläums des TSV 1876 Nobitz e. V. steht diese besondere Veranstaltung, zu welcher der TSV herzlich einlädt.



Foto: Frank Schuhmann

Lautstarke Zurechtweisungen am Spielfeldrand, Diskussionen mit Schiedsrichtern und Journalisten – nicht nur einmal wurde Eduard Geyer wegen seiner Unmutsbekundungen auf die Zuschauertribüne verbannt. Als ehemaliger Fußballspieler und Trainer von Dynamo Dresden, der DDR-Nationalmannschaft, von Energie Cottbus und Sachsen Leipzig sowie verschiedener internationaler Mannschaften ist er ein erfolgreicher Mann. Ein Mann, der stets sagt, was er denkt. Einer, der plant, der vorankommen will, der seinen Spielern alles abverlangt – das Ziel fest im Blick.

Was ihn bewegte und antrieb, welche Spiele einen besonderen Stellenwert einnahmen, wie die Wende seine Karriere beeinflusste und wo er Ruhe findet, davon erzählt Eduard Geyer im Gespräch mit Kai Suttner.

Die detailreiche Schilderung markanter Spielverläufe findet dabei ebenso Platz wie die Erzählung von Auf- und Abstiegs kämpfen, von Verhandlungen und Gesprächen.

Offenherzig gewährt Geyer Einblick in sportliche, politische und private Ereignisse, reflektiert Entscheidungen, Wege und Wendepunkte und zeigt dabei, dass Fußball – der Sport, der sein ganzes Leben bestimmte – auch mal leise sein kann. ►

Ticket erhältlich (Preis 5,- €):

- in der Geschäftsstelle des TSV 1876 Nobitz e. V.,
Kotteritzer Str. 18 a, Tel.: 03447 500115
(Di. 13:00 – 19:00 Uhr | Fr. 09:00 – 12:00 Uhr)
- Gemeindeverwaltung Nobitz, Bachstraße 1,
Tel.: 03447 3108-0 (zzgl. VVG)
- Altenburg Tourismus GmbH, Markt 17,
Tel.: 03447 512800 (zzgl. VVG)

Einlass 18:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Parkmöglichkeiten am Veranstaltungsort.

TSV 1876 Nobitz e. V.

Dämmerungswanderung im Leinawald

Der Herbst bietet mit seiner schönen Laubfärbung und der gelassenen ruhigen Natur ideale Bedingungen für Wanderungen. Die seit Jahren organisierte und immer wieder gern angenommene Dämmerungswanderung findet **am 15. Oktober 2016** im Leinawald seine Durchführung.

Gemeinsam mit Revierförster Jörg Zippel, der Natur, Tierwelt und Interessantes des Leinawaldes vorstellt, wird über eine Strecke von 12 km gewandert.

Am Ziel der Wanderung, der Jagdhütte, beginnt der gesellige Teil. Gemütlich am Kamin wird ein leckeres Wildessen serviert sowie ein lustiges und außergewöhnliches Unterhaltungsprogramm mit Tiershow, Wissensvermittlung und Comedy präsentiert.

Treffpunkt um 15:00 Uhr ist das Gebäude am Terminal des Flugplatzes Altenburg-Nobitz. Hier bestehen gleichzeitig Parkmöglichkeiten. Der Rücktransport von der Jagdhütte zum Parkplatz am Terminal erfolgt nach Veranstaltungsende. Tiere können leider nicht mitgebracht werden.

Tickets, die nur begrenzt zur Verfügung stehen, können in der Geschäftsstelle des TSV 1876 Nobitz e. V. dienstags, von 14:00 bis 18:00 Uhr, und freitags, von 09:00 bis 12:00 Uhr, zum Preis von 18,50 € p. P. erworben werden.

Die Veranstaltung steht im Zeichen des 140-jährigen Vereinsjubiläums des TSV 1876 Nobitz e. V.

i. A. H. Gerth

TSV 1876 Nobitz e. V.

SPORT



Neues aus der Kreisoberliga

Ehrenhain stellt sich dem zweiten Absteiger aus der Verbandsliga

SV Ehrenhain gegen SV Schmölln 1913 3:0

Mit Schmölln kam der zweite Absteiger der Verbandsliga nach Ehrenhain. Alle waren gespannt wie sich die Füchse gegenüber dem Gast darstellen würden. Und wie unsere Jungs loslegten. Sie drängten Schmölln in die eigene Spielhälfte und belagerten das gegnerische Tor.

In der achten Minute war es dann soweit. Nach einem schönen Zuspiel von Konrad Steinbach erzielte Leon Eller mit einer sehenswerten Einzelleistung das 1:0. Sieben Minuten später verwandelte der gleiche Spieler zum 2:0. In der 24. Minute erfolgte die Einwechslung von Maximilian Hofmann und Maxe versenkte das Leder nur fünf Minuten später, kurz vorm Pausenpfiff, zum 3:0.

Nun dachten alle es geht nach der Pause so munter weiter. Aber weit gefehlt. Löste sich der Gast bereits in der ersten Hälfte teilweise aus der Umklammerung, spielte er nun munter mit. Plötzlich kam auch vorm Tor der Füchse Gefahr auf und nur die Unzulänglichkeiten des Gastes im Abschluss bewahrten die Ehrenhainer vor einem Anschlussstor (siehe Eurotrink).

War es die Hitze, Konzentrationsprobleme, die anscheinend beruhigende Führung – die spielerische Klasse unserer Jungs von der ersten Hälfte, wurde nicht wieder erreicht. Das Positive, ein Tor für die Gäste wurde ebenfalls nicht zugelassen.

Die Übungsleiter

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Bereitschaft ZAL-Gebiet

Wasserversorgung	0172 7998834
Abwasserentsorgung	0172 7998836

Störungsnr. BgA-Gebiet (ehem. Gemeinde Saara)

Wasser/Abwasser	0171 3813189
-----------------	--------------

enviaM-Störstelle

Energieversorgung	0800 2305070
-------------------	--------------

Gasversorgung

EWA	03447 8660
MITNETZ	0800 2200922

KIRCHENNACHRICHTEN



Kirchspiel Saara



WIR SIND
KIRCHE

Wichtige Anschriften:

Pfarrer Peter Klukas Pfarrberg 1 04639 Gößnitz Tel.: 034493 30040	Stadtkirchenerie Gößnitz Pfarrberg 1 04639 Gößnitz Tel.: 034493 71220	Kantorin Helgard Hein Saara Nr. 44 04603 Nobitz Tel.: 03447 501445
---	---	--

Ansprechpartner Kirchspiel Saara
Telefon: 0160 1718985

www.facebook.com/kirchspielsaara

Veranstaltungen

- **Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 09:00 Uhr
- **Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr
- **Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr
- **Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- **Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr
- **Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus mit dem Spruch für den siebzehnten Sonntag nach Trinitatis: „Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“ *1. Johannes 5, Vers 4*

Vor zwei Wochen konnten wir bei bestem Sommerwetter unser Gemeinde- und Familienfest feiern. Nach dem Anspiel „Der verlorene Sohn“ kamen wir in der Kirche zu einer Andacht zusammen, um das Gesehene Spiel zu bedenken. Ein großes Dankeschön den engagierten Darstellern und Mitwirkenden des Gottesdienstes.

Im Anschluss warteten im Pfarrgarten Spiel, Spaß und reichlich Kulinarisches auf die Kinder und Erwachsenen. So konnte unter den Klängen der Posaunen Kaffee, Kuchen, Eis, Zuckerwatte und Leckerer vom Grill genossen werden.

Die Einnahmen aus dem Verkauf kommen der Kirchgemeinde zugute.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die für das Gelingen des Festes beigetragen haben.

Gottesdienste

Sonntag, 18.09.2016 | 10:00 Uhr | Mockern

Gottesdienst 99 Kirchen – Eigenregie

Sonntag, 18.09.2016 | 10:00 Uhr | Saara

Gottesdienst 99 Kirchen – A. Wegner

Sonntag, 02.10.2016 | 09:00 Uhr | Mockern

Erntedankgottesdienst – I. Wallat

Sonntag, 02.10.2016 | 10:30 Uhr | Zürcchau

Erntedankgottesdienst – I. Wallat

Sonntag, 02.10.2016 | 14:00 Uhr | Maltis

Erntedankgottesdienst – I. Wallat

Sonntag, 09.10.2016 | 14:00 Uhr | Saara

Gottesdienst der Begegnung und Erntedank – Pfr. P. Klukas und M. Seiffert

Erntedankgaben

Die Gaben zum Erntedank wollen wir wie folgt entgegennehmen:

Zürcchau: 01.10.2016, 14:00 bis 16:00 Uhr

Maltis: 01.10.2016 bei Fam. Nitzsche

Mockern: 01.10.2016, ab 15:30 Uhr

Saara: 08.10.2016, 10:00 bis 11:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde



Ehrenhain/
Oberarnsdorf



Wichtige Anschriften:

Pfarrbüro Ehrenhain, Frau Pastorin Schneider-Krosse
OT Ehrenhain, Waldenburger Straße 40, 04603 Nobitz

Tel./Fax.: 034494 87498

Sprechzeiten: Do., 13:00 – 15:00 Uhr

Frau Rath, Tel.: 034494 87596

Gottesdienste

Ehrenhain

Sonntag, 2. Oktober 2016 | 10:15 Uhr

in der Kirche – Erntedankfest und Kindergottesdienst

Bitte Abgaben der Erntegaben und Blumen am Samstag, 1. Oktober 2016, in der Kirche.

Oberarnsdorf

Sonntag, 2. Oktober 2016 | 09:00 Uhr

in der Kirche – Erntedankfest

Veranstaltungen

Gesprächskreis: 21. September 2016, im Gemein-
derraum Pfarrhof

Tanzkreis: 19. September und 10. Oktober 2016,
19:30 Uhr, im Kinder- und Jugendhaus

Flötenkreise: donnerstags, ab 15:30 Uhr, im Ge-
meinderraum

Christenlehre: mittwochs, 16:00 bis 17:30 Uhr, im
Kinder- und Jugendhaus

Vorkonfirmanden: dienstags, 17:00 bis 18:00 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Konfirmanden: montags, 16:30 bis 17:30 Uhr, im
Kinder- und Jugendhaus

Rath

INFOS AUS DEM UMLAND

Förderverein „Mitteldeutsches Wandermarionettentheater“ e. V.

„Komödiantenhof“ in Engertsdorf eröffnet Herbst-/Winterspielzeit

Die altherwürdigen Marionetten werden wieder
aus dem Schlaf geweckt und spielen, wie vor hun-
dert Jahren, auf der historischen Marionetten-
bühne ihre Theaterstücke. Der 1917 gemalte Roll-
vorhang gibt den Blick frei auf das phantastische
Spiel der hölzernen Schauspieler am Fadenzug.

Samstag, 1. Oktober 2016 | 19:30 Uhr

„Nur ein Musikant“ – Ein Abendspiel für Erwach-
sene in gemütlicher Atmosphäre. Eintritt: 9,00 €.

Sonntag, 2. Oktober 2016 | 11:00 und 15:00 Uhr

Familientag „Hänsel und Gretel“. Eintritt: Kinder:
4,00 €, Erwachsene: 6,00 €.

Im Rahmenprogramm kann man von 11:00 bis
17:00 Uhr auf dem Komödiantenhof allerlei Kurz-
weil erleben, am Glücksrad drehen, selbst mit
Puppen spielen, glitzernde Steine in der Schatz-
truhe bestaunen, Bogenschießen, sich mit lustigen
Masken fotografieren und vieles mehr. Die Kinder
können ihre Kuschtiere und Teddys von einem
echten Landarzt untersuchen lassen und in einer
alten Feuerwehr Platz nehmen.

Für Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Kontakt unter Telefon:

034494 80727 oder 0177 2170608

Uwe Dombrowsky

Sonderöffnungszeiten der Heimatstube Gößnitz

Am 25. September 2016 finden in Gößnitz Konfir-
mationsjubiläen statt. Aus diesem Anlass hat die
Heimatstube Gößnitz die Öffnungszeiten den Fei-
erlichkeiten angepasst.



Wir haben an diesem Tag **von 10:00 bis 13:00 Uhr**
sowie **von 14:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.

45. Kindersachenbörse in Gößnitz

Die nächste Kindersachenbörse wird **am 1. Ok-
tober 2016, von 09:00 bis 12:00 Uhr**, in Gößnitz,
in der Stadthalle stattfinden. Schwangere dürfen
bereits ab 08:45 Uhr einkaufen.

Sehr gut erhaltende Baby-, Kinder- und Jugend-
bekleidung für Herbst und Winter, Spielsachen,
Schwangerenbekleidung, Kinderwagen, Kinder-
betten, Autokindersitze, Babywippen u. a. können
preisgünstig erworben werden. Hier kann man so
manches Schnäppchen machen! Kaffee und Ku-
chen werden angeboten. Bitte parken Sie nach
der StVO.

Wenn Sie Ihre gut erhaltene Kinder- und Jugendbe-
kleidung, Spielwaren u. a. verkaufen möchten, ru-
fen Sie bitte in der Zeit **vom 18. September 2016,
von 10:00 bis 11:00 Uhr, und am 19. September
2016, von 18:00 bis 19:00 Uhr**, telefonisch unter
034493 31768 an. Zeiten unbedingt einhalten!

Alle notwendigen Informationen sehen Sie auch
unter www.goessnitz.de/Veranstaltungen. Dort
haben Sie die Möglichkeit, Etiketten, Liste und das
Informationsblatt herunterzuladen. Die Verkäufer-
nummern sind wegen der Kapazität begrenzt!

Katrin Luksch

Leiterin der Initiativgruppe Gößnitz